

**Verwendungsgrundsatz**

# **KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL**

**Ausgabe März 2018**

OIB-095.4-002/98-014



**Herausgeber**

**ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK**

Schenkenstraße 4 | 1010 Wien | Österreich

© OIB 2018  
Alle Rechte vorbehalten

**VERWENDUNGSGRUNDSATZ DES OIB  
„KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL“**

Baustoffliste ÖA Lfd. Nr.: 2.1.1	Ausgabe: März 2018	Beschluss: 8. März 2018	Ersetzt Ausgabe: Juli 2014	OIB-095.4-002/98-014	Seite 2 von 7 Seiten
-------------------------------------	-----------------------	----------------------------	-------------------------------	----------------------	-------------------------

**INHALTSVERZEICHNIS**

1	Zweck.....	2
2	Geltungsbereich.....	2
3	Kennzeichnung der Bewehrungsstahlsorte .....	2
4	Kennzeichnung des Herstellerwerks .....	3
5	Sonderkennzeichnung .....	3
6	Hinweise und Anmerkungen .....	3
7	Änderungsdienst.....	4
8	Dokumentation.....	4
	Anhang A: Abbildungen.....	5

**1 ZWECK**

Gemäß Artikel 12 Punkt 1 der „Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Zusammenarbeit im Bauwesen sowie die Bereitstellung von Bauprodukten auf dem Markt und deren Verwendung“ und den entsprechenden landesgesetzlichen Bestimmungen in den neun österreichischen Bundesländern dürfen Bauprodukte, die in der Baustoffliste ÖA angeführt sind und für die Leistungserklärungen nach Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 nicht vorliegen, nur verwendet werden, wenn sie dem für sie geltenden und in der Baustoffliste ÖA bekanntgemachten Regelwerk entsprechen oder nur unwesentlich davon abweichen. Die Verwendungsgrundsätze des Österreichischen Institutes für Bautechnik (OIB) stellen Regelwerke im Sinne dieser Vereinbarung dar.

Regelwerke im Sinne des Artikels 12 dieser Vereinbarung sind jene technischen Bestimmungen, denen Bauprodukte, die in der durch Verordnung des Österreichischen Institutes für Bautechnik (OIB) festgelegten Baustoffliste ÖA angeführt sind, entsprechen müssen oder von denen diese Bauprodukte nur unwesentlich abweichen dürfen.

**2 GELTUNGSBEREICH**

Dieser Verwendungsgrundsatz ist für die unter der nachstehend aufgelisteten laufenden Nummer (lfd. Nr.) der Baustoffliste ÖA angeführten Bauprodukte gültig:

Lfd. Nr. 2.1.1 Bewehrungsstahl in Stäben

Lfd. Nr. 2.1.2 Aus Ringen gerichteter Bewehrungsstahl

Der Verwendungsgrundsatz ist ausschließlich im Zusammenhang mit dem in der Baustoffliste ÖA kundgemachten Regelwerk als ergänzendes Regelwerk gültig.

**3 KENNZEICHNUNG DER BEWEHRUNGSSTAHLORTE**

Die Kennzeichnung der Bewehrungsstahlsorte erfolgt gemäß ÖNORM B 4707, Tabelle 6 („Kennzeichnung der Bewehrungsstahlsorte“). Im Übrigen wird auf die Abbildungen 1 und 2 im Anhang A dieses Verwendungsgrundsatzes verwiesen.

Erstellt: Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulas- sungen (SVBBL)	Geprüft: Ref. d. OIB: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Herrn DI Dr. Kohlmaier</i>	Freigegeben durch: Vors. d. SVBBL: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Frau DI (FH) Barth, MA</i>	Außer Kraft ab: Vors. d. SVBBL :  Datum, Unterschrift
--	--	---	--

**VERWENDUNGSGRUNDSATZ DES OIB  
„KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL“**

Baustoffliste ÖA Lfd. Nr.: 2.1.1	Ausgabe: März 2018	Beschluss: 8. März 2018	Ersetzt Ausgabe: Juli 2014	OIB-095.4-002/98-014	Seite 3 von 7 Seiten
-------------------------------------	-----------------------	----------------------------	-------------------------------	----------------------	-------------------------

**4 KENNZEICHNUNG DES HERSTELLERWERKS**

Gerippte Bewehrungsstähle bedürfen im Sinne des Kapitels 6 der ÖNORM B 4707 einer Kennzeichnung des Herstellerwerks in codierter Form. Das Herstellerwerk ist dabei jener Ort (Adresse), an dem die Eigenschaften des Bewehrungsstahls eingestellt werden.

*Anmerkung: Die Verarbeitung von Ringen zu aus Ringen gerichteten Bewehrungsstählen erfolgt in Biegereibetrieben, die kein Herstellerwerk in diesem Sinne darstellen.*

Diese Codierung wird vom Österreichischen Institut für Bautechnik im Einvernehmen mit dem „Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulassungen (SVBBL)“ vergeben.

Die dem Herstellerwerk zugeordnete Codierung ist in nachstehender Weise darzustellen.

Die Darstellung der jeweiligen Codierung hat in der Regel durch Zwischenrippen (kurze zwischengeschaltete Schrägrippen) oder durch verstärkte Schrägrippen (Schrägrippen etwa doppelter Breite) nach den in den Abbildungen 1 und 2 dieses Verwendungsgrundsatzes ersichtlichen Prinzipien zu erfolgen (siehe Anhang A).

Glatte Bewehrungsstähle werden nicht codiert gekennzeichnet.

**5 SONDERKENNZEICHNUNG**

Sonderkennzeichnungen dürfen auf Antrag erteilt werden. Bei der Beurteilung der Zulässigkeit einer Sonderkennzeichnung ist zu berücksichtigen:

- Die Sonderkennzeichnung ist aufgrund besonderer technischer Gründe erforderlich.
- Die Sonderkennzeichnung ist hinsichtlich Sorte und Herstellerwerk vollständig.
- Die Sonderkennzeichnung ist ausreichend lesbar.
- Die Sonderkennzeichnung führt zu keinen Verwechslungen.
- Bereits bestehende Kennzeichnungen aufgrund anderer oder älterer Vorschriften sind keine ausreichende Begründung für eine Sonderkennzeichnung.
- Die Genehmigung für die Erteilung der Sonderkennzeichnung erfolgt durch den „Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulassungen (SVBBL)“.

**6 HINWEISE UND ANMERKUNGEN**

ÖNORM B 4707, Ausgabe 1. Juni 2017: Bewehrungsstahl – Anforderungen, Klassifizierung und Prüfung

Eine aktuelle Liste der zugewiesenen Kennzeichnungen ist am OIB erhältlich und kann für Bewehrungsstähle auf der Website des OIB (<http://www.oib.or.at>) eingesehen und von dort heruntergeladen werden.

In der vorliegenden Fassung des Verwendungsgrundsatzes wurden Anpassungen an das aktuelle Normenwerk und die aktuellen gesetzlichen Regelungen und baurechtlichen Bestimmungen durchgeführt.

Erstellt: Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulassungen (SVBBL)	Geprüft: Ref. d. OIB: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Herrn DI Dr. Kohlmaier</i>	Freigegeben durch: Vors. d. SVBBL: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Frau DI (FH) Barth, MA</i>	Außer Kraft ab: Vors. d. SVBBL :  Datum, Unterschrift
---	--	---	--

**VERWENDUNGSGRUNDSATZ DES OIB  
„KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL“**

Baustoffliste ÖA Lfd. Nr.: 2.1.1	Ausgabe: März 2018	Beschluss: 8. März 2018	Ersetzt Ausgabe: Juli 2014	OIB-095.4-002/98-014	Seite 4 von 7 Seiten
-------------------------------------	-----------------------	----------------------------	-------------------------------	----------------------	-------------------------

**7 ÄNDERUNGSDIENST**

Im OIB ist ein internes System eingerichtet, das gewährleistet, dass der gegenständliche Verwendungsgrundsatz in Abstimmung mit dem „Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulassungen (SVBBL)“, der im OIB eingerichtet ist, überarbeitet und editiert wird.

Im OIB liegt die jeweils gültige Ausgabe dieses Verwendungsgrundsatzes auf.

Ein Verzeichnis der aktuellen Verwendungsgrundsätze ist im OIB erhältlich und kann auf der Website des OIB (<http://www.oib.or.at>) eingesehen und von dort heruntergeladen werden.

**8 DOKUMENTATION**

Die Originalausgaben aller außer Kraft gesetzten Verwendungsgrundsätze werden im Archiv des OIB auf eine Zeitdauer von jeweils mindestens 30 Jahren aufbewahrt.

Die Weitergabe dieses Verwendungsgrundsatzes erfolgt ausschließlich durch das OIB.

Erstellt: Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulassungen (SVBBL)	Geprüft: Ref. d. OIB: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Herrn DI Dr. Kohlmaier</i>	Freigegeben durch: Vors. d. SVBBL: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Frau DI (FH) Barth, MA</i>	Außer Kraft ab: Vors. d. SVBBL :   Datum, Unterschrift
---	--	---	--

**VERWENDUNGSGRUNDSATZ DES OIB  
„KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL“**

Baustoffliste ÖA  
Lfd. Nr.: 2.1.1

Ausgabe:  
März 2018

Beschluss:  
8. März 2018

Ersetzt Ausgabe:  
Juli 2014

OIB-095.4-002/98-014

Seite 5  
von 7 Seiten

**ANHANG A: ABBILDUNGEN**

**Abbildung 1: Beispiel der Kennzeichnung mit Zwischenrippen**

**A. Kennzeichnung der Bewehrungsstahlsorte nach ÖNORM B 4707**

Bewehrungsstahlsorte	normalduktil (A)	hochduktil (B)
B500		
B550		
B600		

**B. Kennzeichnung des Herstellerwerks**

Codierung	Kennzeichnung
1	
2	
3	
4	
10	
11	
12	
13	
14	

Erstellt: Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulas- sungen (SVBBL)	Geprüft: Ref. d. OIB: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Herrn DI Dr. Kohlmaier</i>	Freigegeben durch: Vors. d. SVBBL: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Frau DI (FH) Barth, MA</i>	Außer Kraft ab: Vors. d. SVBBL :  Datum, Unterschrift
--	--	---	--

**VERWENDUNGSGRUNDSATZ DES OIB  
„KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL“**

Baustoffliste ÖA  
Lfd. Nr.: 2.1.1

Ausgabe:  
März 2018

Beschluss:  
8. März 2018

Ersetzt Ausgabe:  
Juli 2014

OIB-095.4-002/98-014

Seite 6  
von 7 Seiten

Codierung	Kennzeichnung
20	
21	
22	
23	
24	

Abbildung 2: Beispiel der Kennzeichnung mit verstärkten Rippen

**A. Kennzeichnung der Bewehrungsstahlsorte nach ÖNORM B 4707**

Bewehrungsstahlsorte	normalduktil (A)	hochduktil (B)
B500		
B550		
B600		

**B. Kennzeichnung des Herstellerwerks**

Codierung	Kennzeichnung
1	
2	
3	
4	
10	

Erstellt: Sachverständigenbeirat für Baustofflisten und Zulas- sungen (SVBBL)	Geprüft: Ref. d. OIB: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Herrn DI Dr. Kohlmaier</i>	Freigegeben durch: Vors. d. SVBBL: 15.03.2019  <i>Das Originaldokument wurde unterzeichnet von Frau DI (FH) Barth, MA</i>	Außer Kraft ab: Vors. d. SVBBL :  Datum, Unterschrift
--	--	---	--

**VERWENDUNGSGRUNDSATZ DES OIB  
„KENNZEICHNUNG VON GERIPPTEM BEWEHRUNGSSTAHL“**

Baustoffliste ÖA  
Lfd. Nr.: 2.1.1

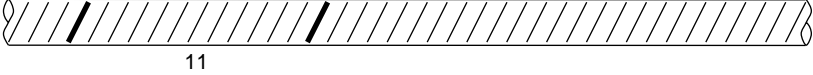

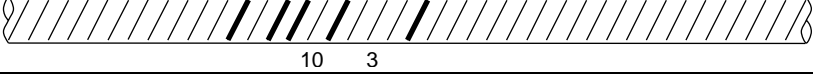
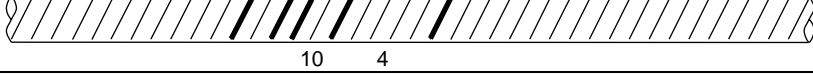
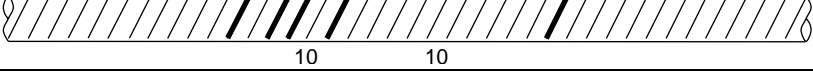
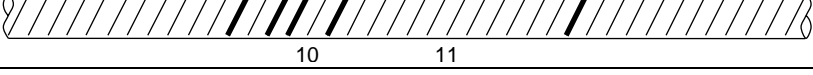
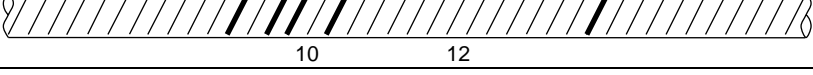
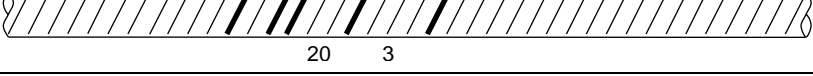
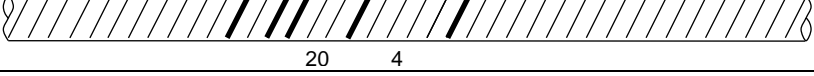
Ausgabe:  
März 2018

Beschluss:  
8. März 2018

Ersetzt Ausgabe:  
Juli 2014

OIB-095.4-002/98-014

Seite 7  
von 7 Seiten

Codierung	Kennzeichnung
11	
12	
13	
14	
20	
21	
22	
23	
24	

Erstellt:  
Sachverständigenbeirat für  
Baustofflisten und Zulas-  
sungen (SVBBL)

Geprüft:  
Ref. d. OIB:  
15.03.2019

*Das Originaldokument wurde  
unterzeichnet von Herrn DI Dr.  
Kohlmaier*

Freigegeben durch:  
Vors. d. SVBBL:  
15.03.2019

*Das Originaldokument wurde  
unterzeichnet von Frau DI  
(FH) Barth, MA*

Außer Kraft ab:  
Vors. d. SVBBL :

Datum, Unterschrift